

AUF FESTEN GRUND GEBAUT

In 50 Lektionen durch die Bibel

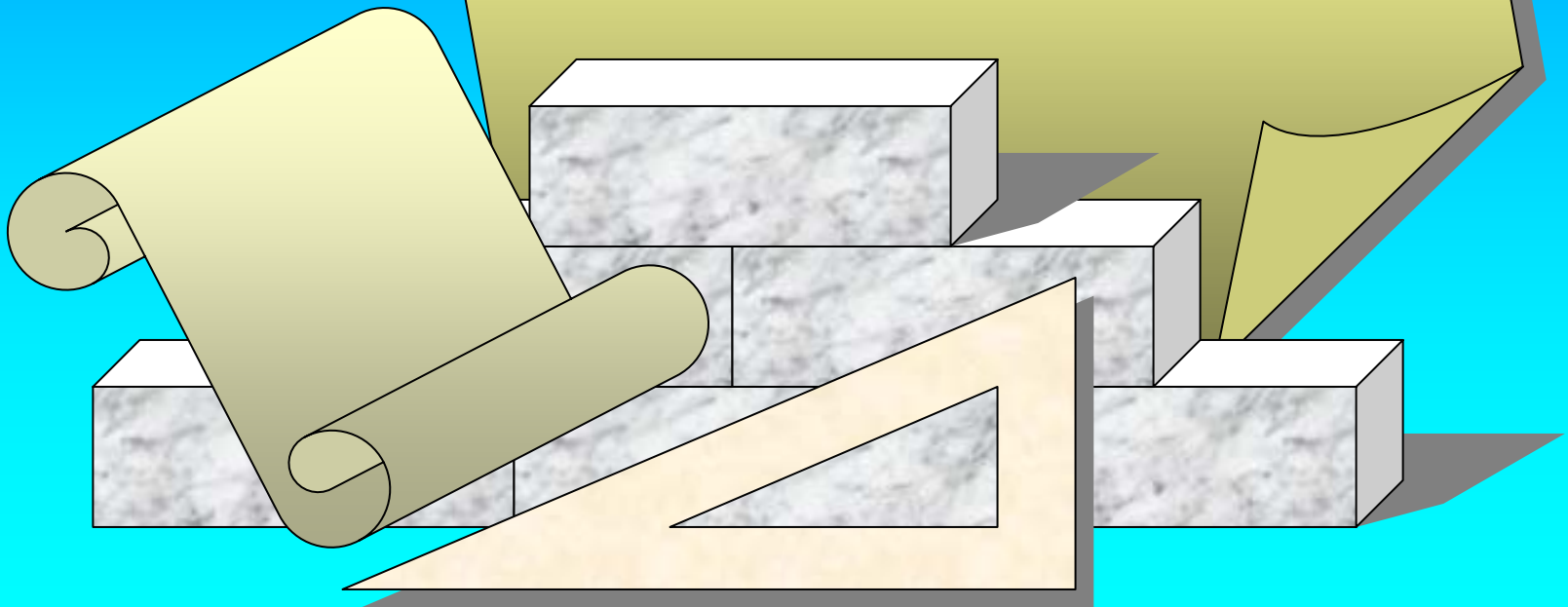
Schlagt auf:

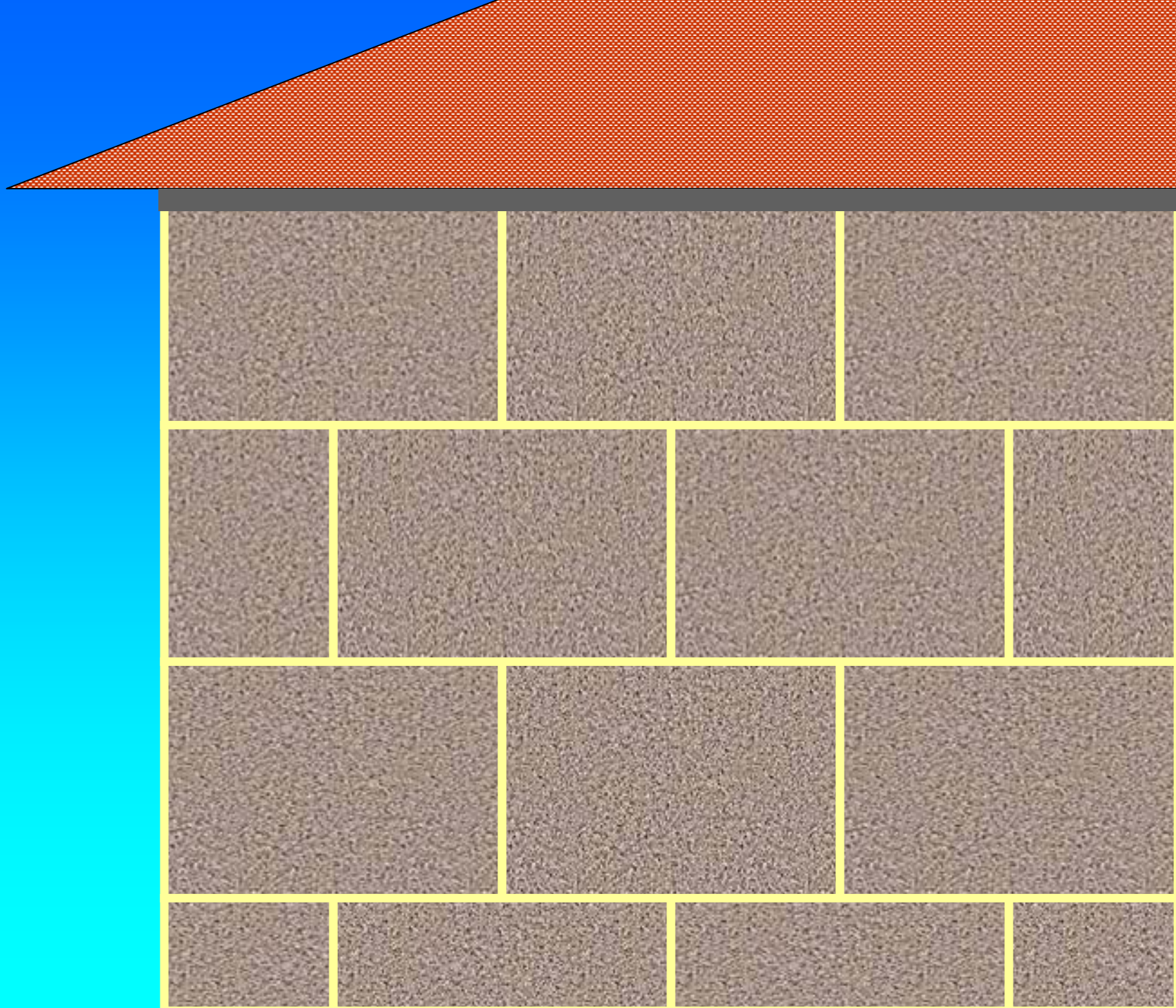
„Auf Festen Grund Gebaut“

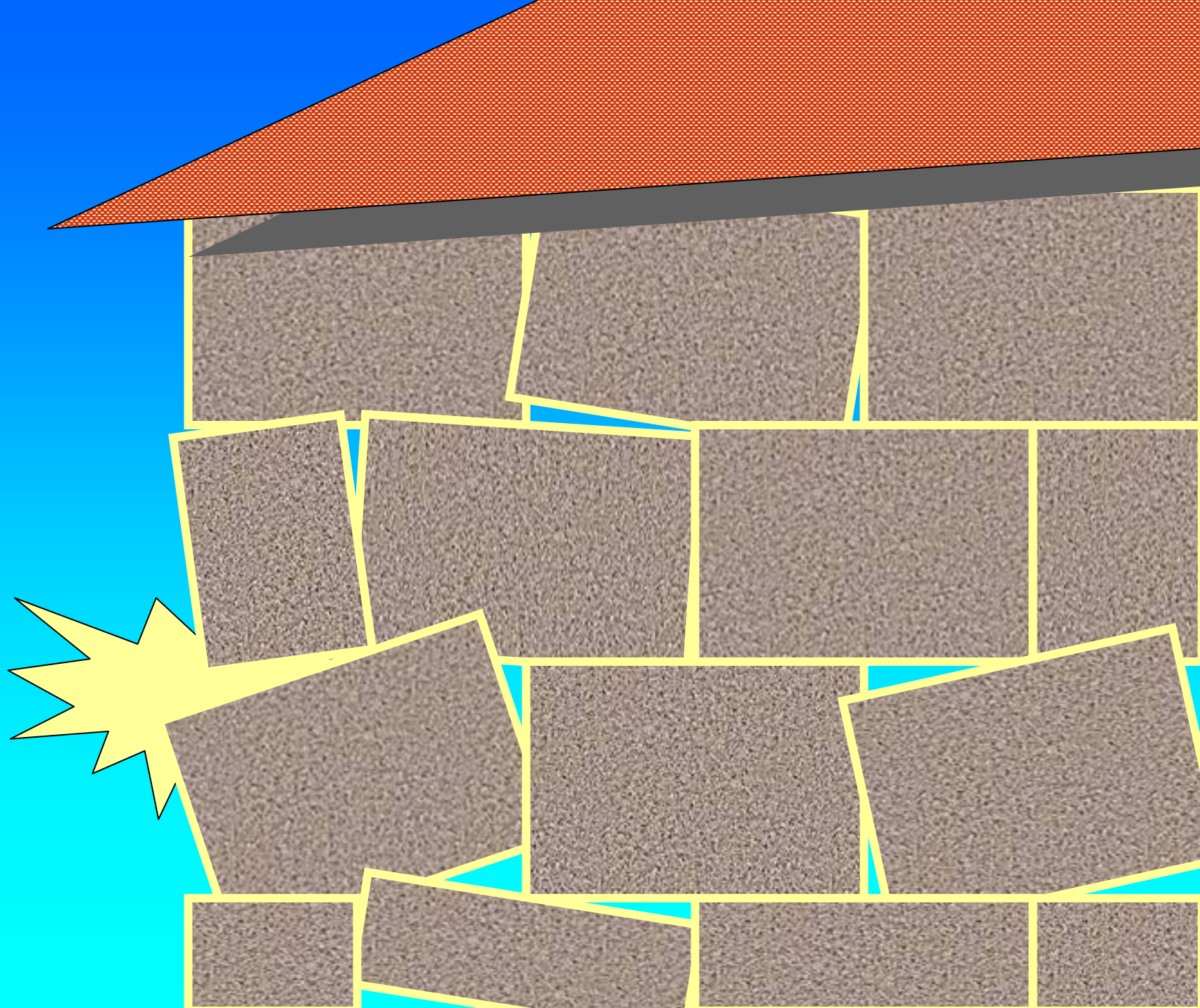
Teil 1 – Seite 13 Absatz 1-7

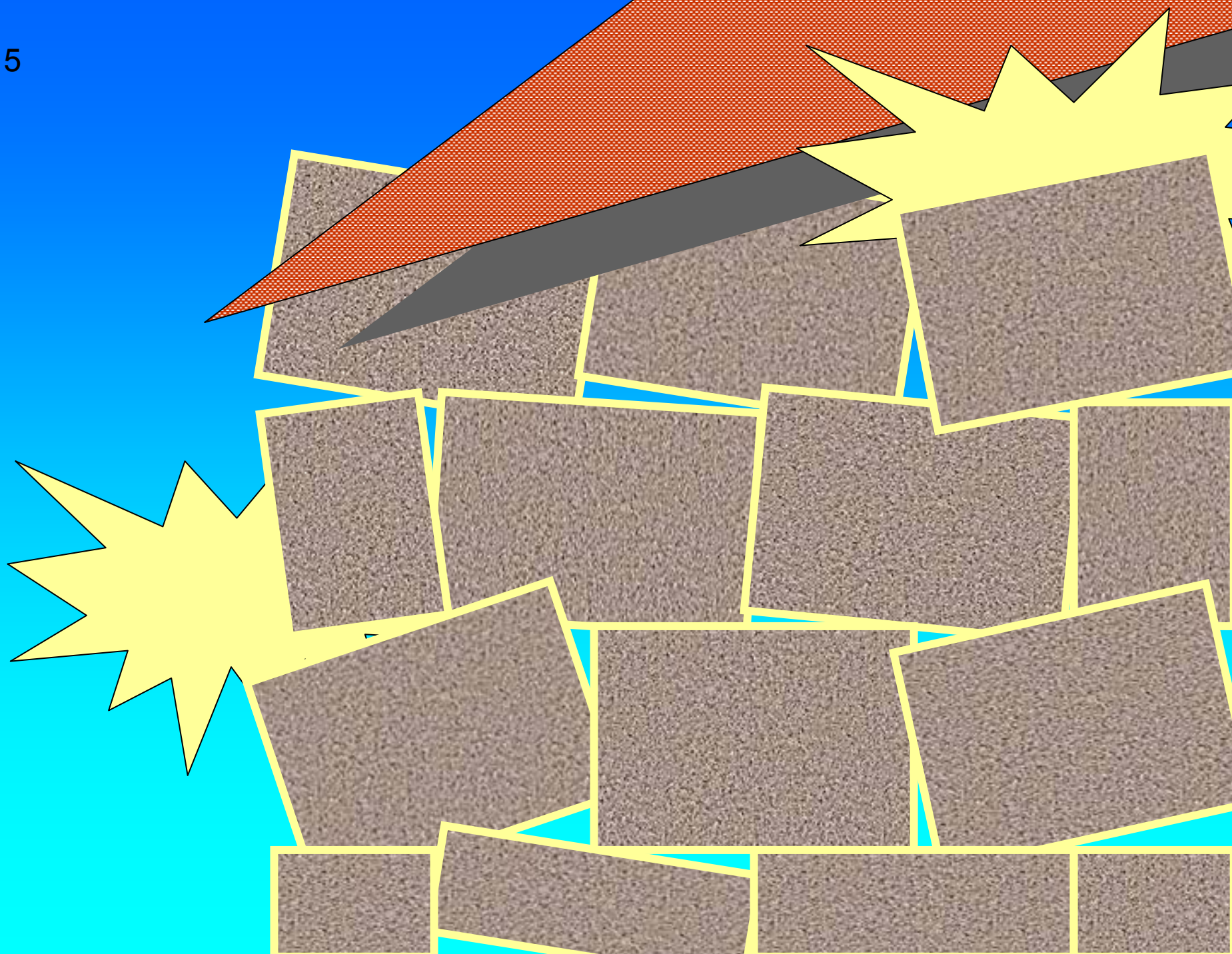
„Der Bauplan des Bauherrn“

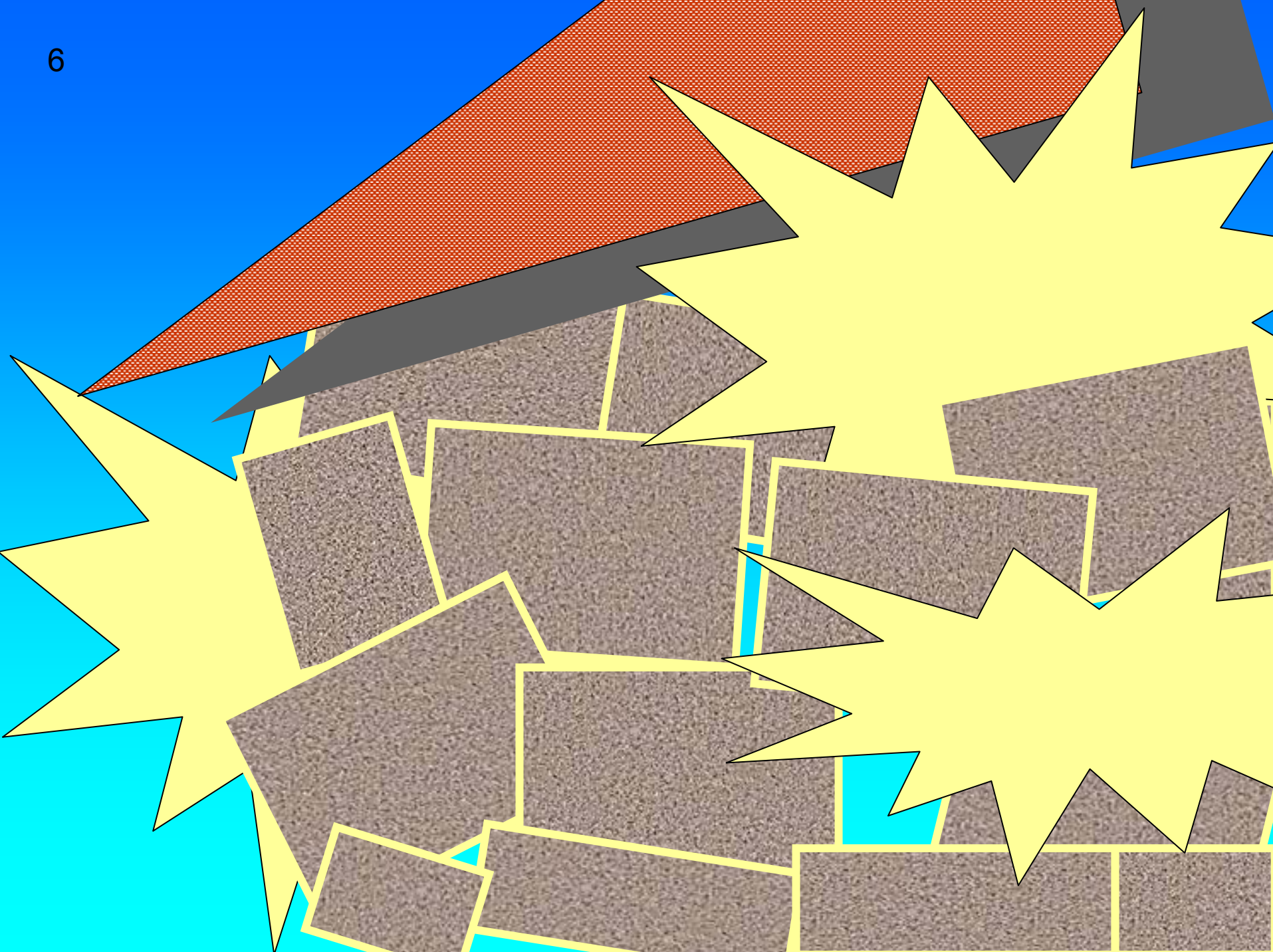
Wir folgen dem Bauplan des Meisters

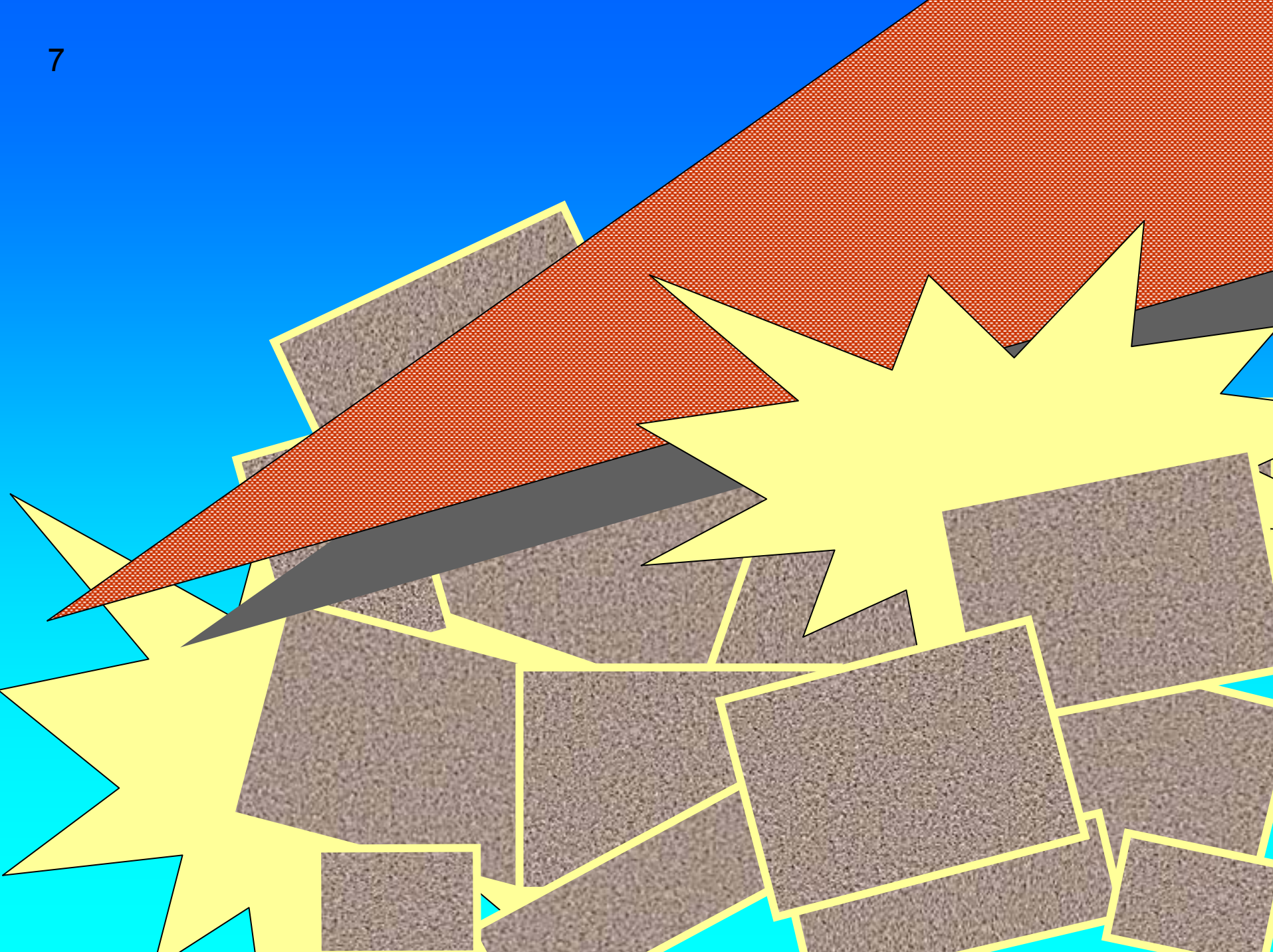


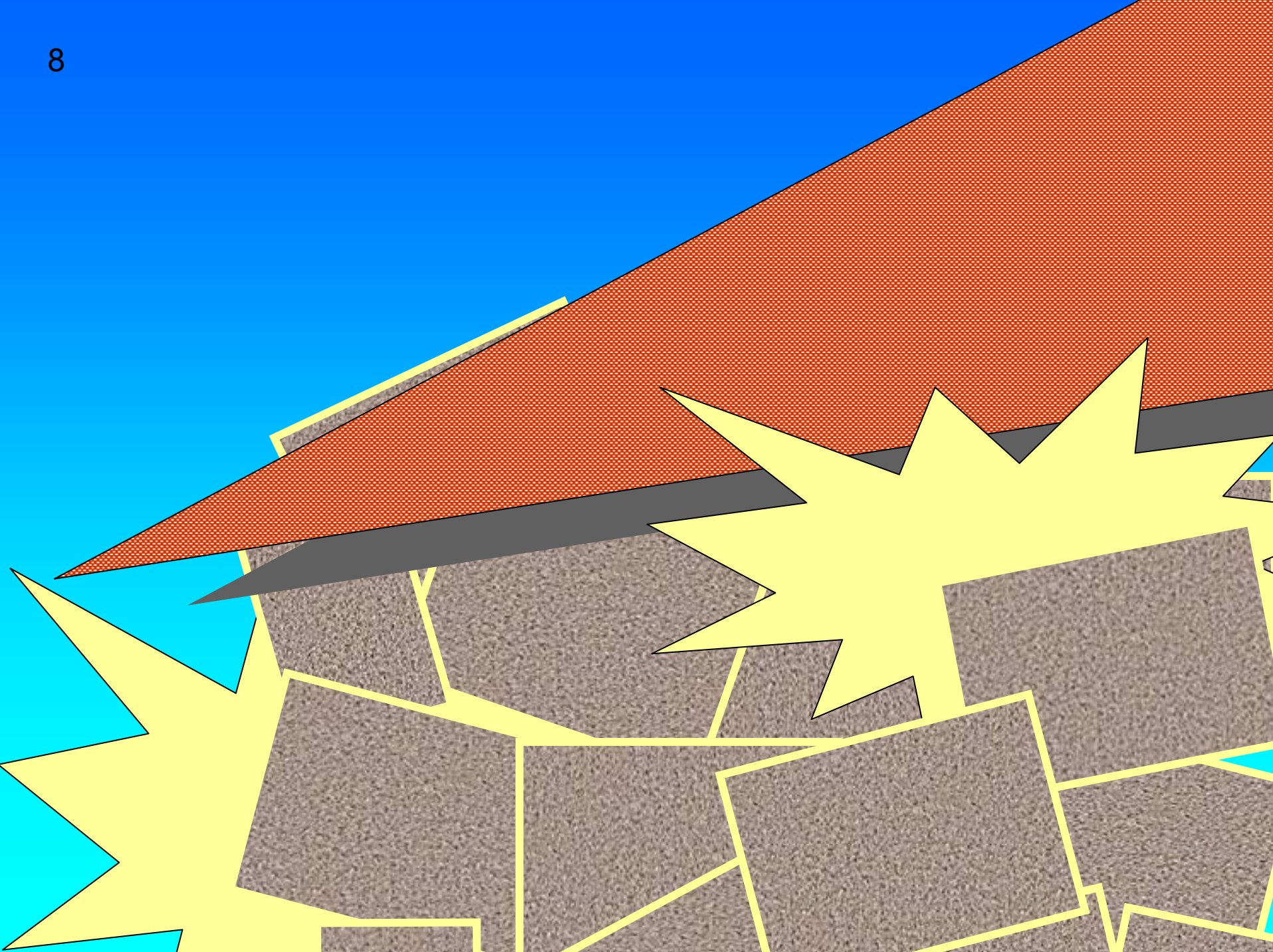


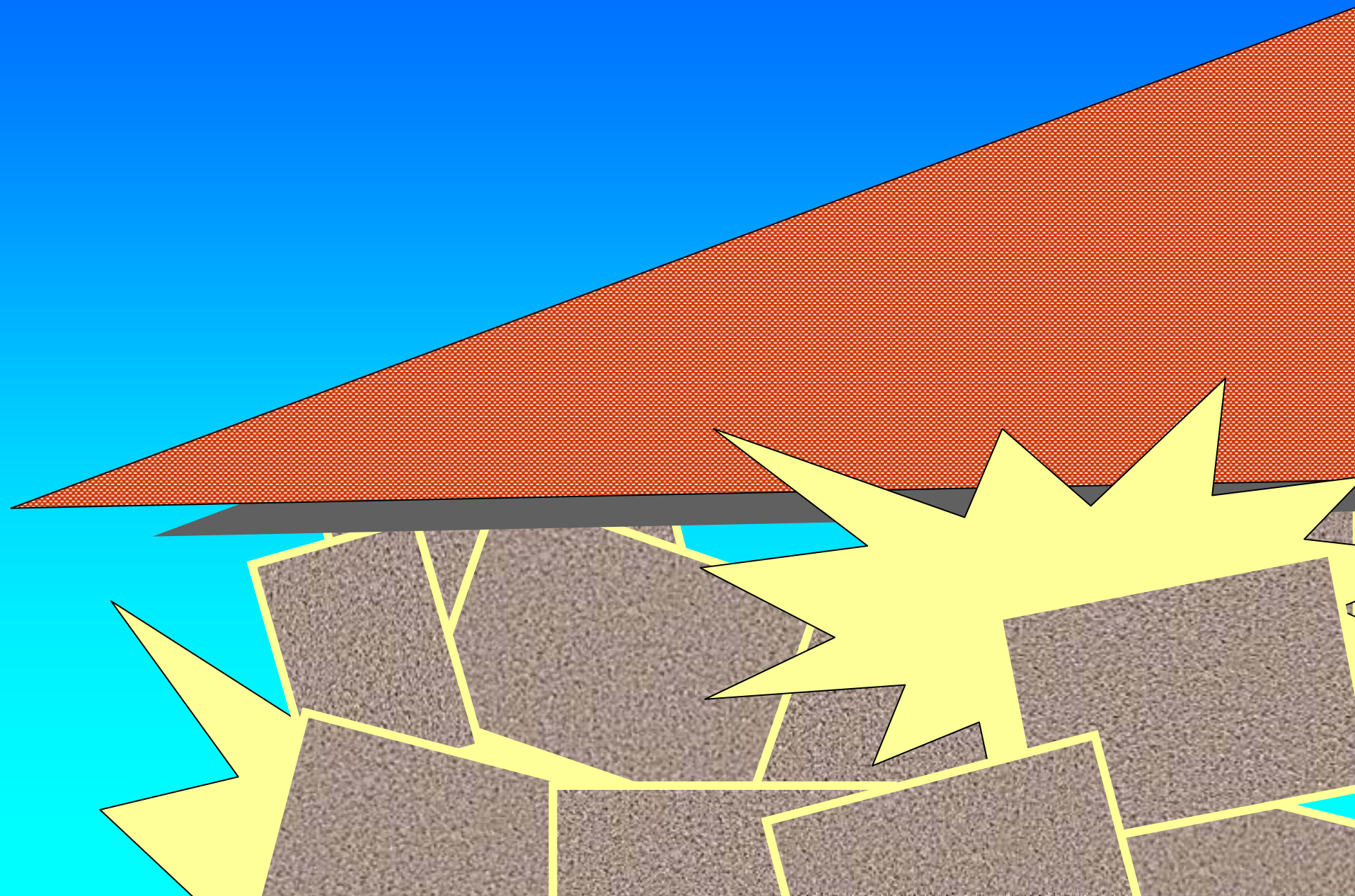


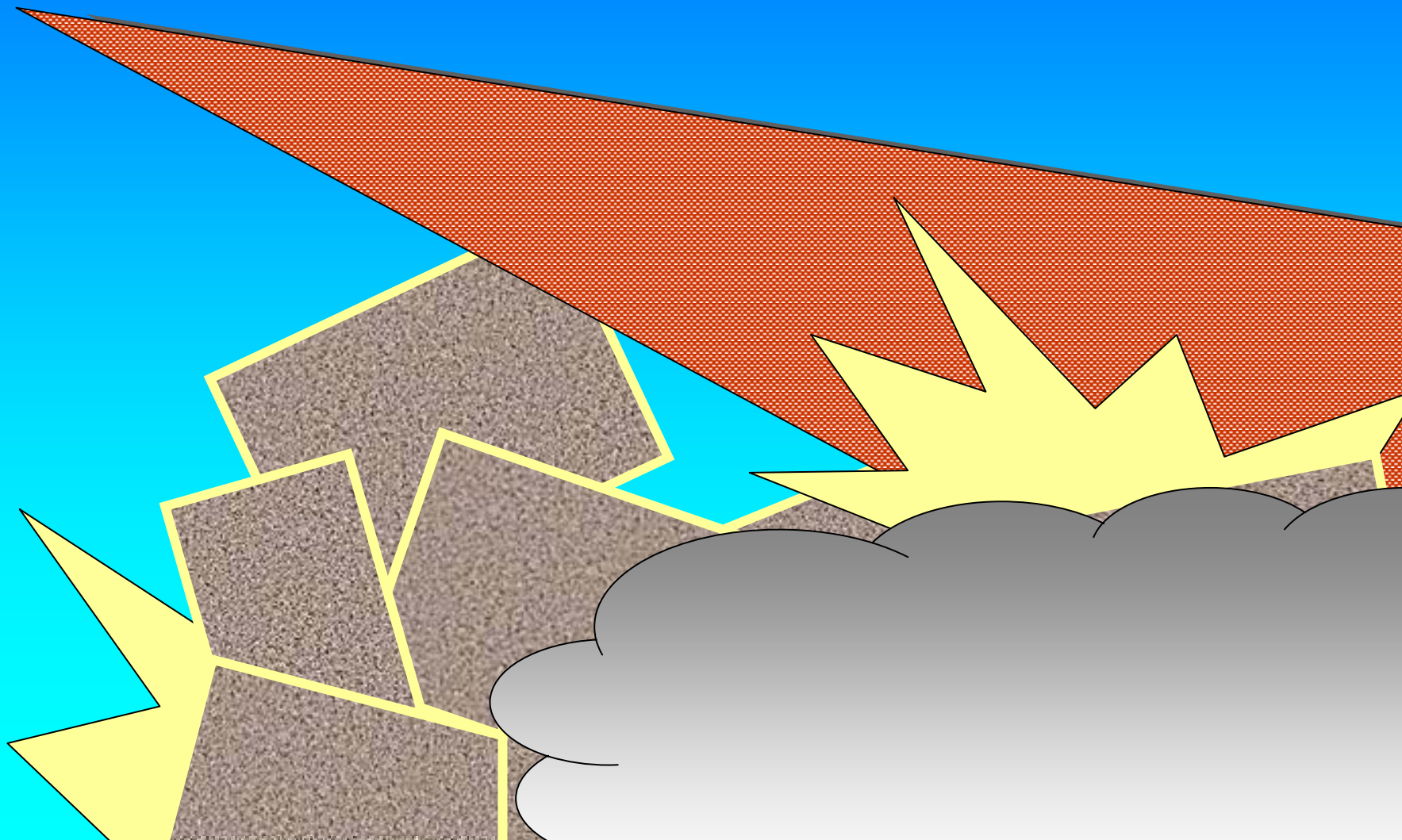


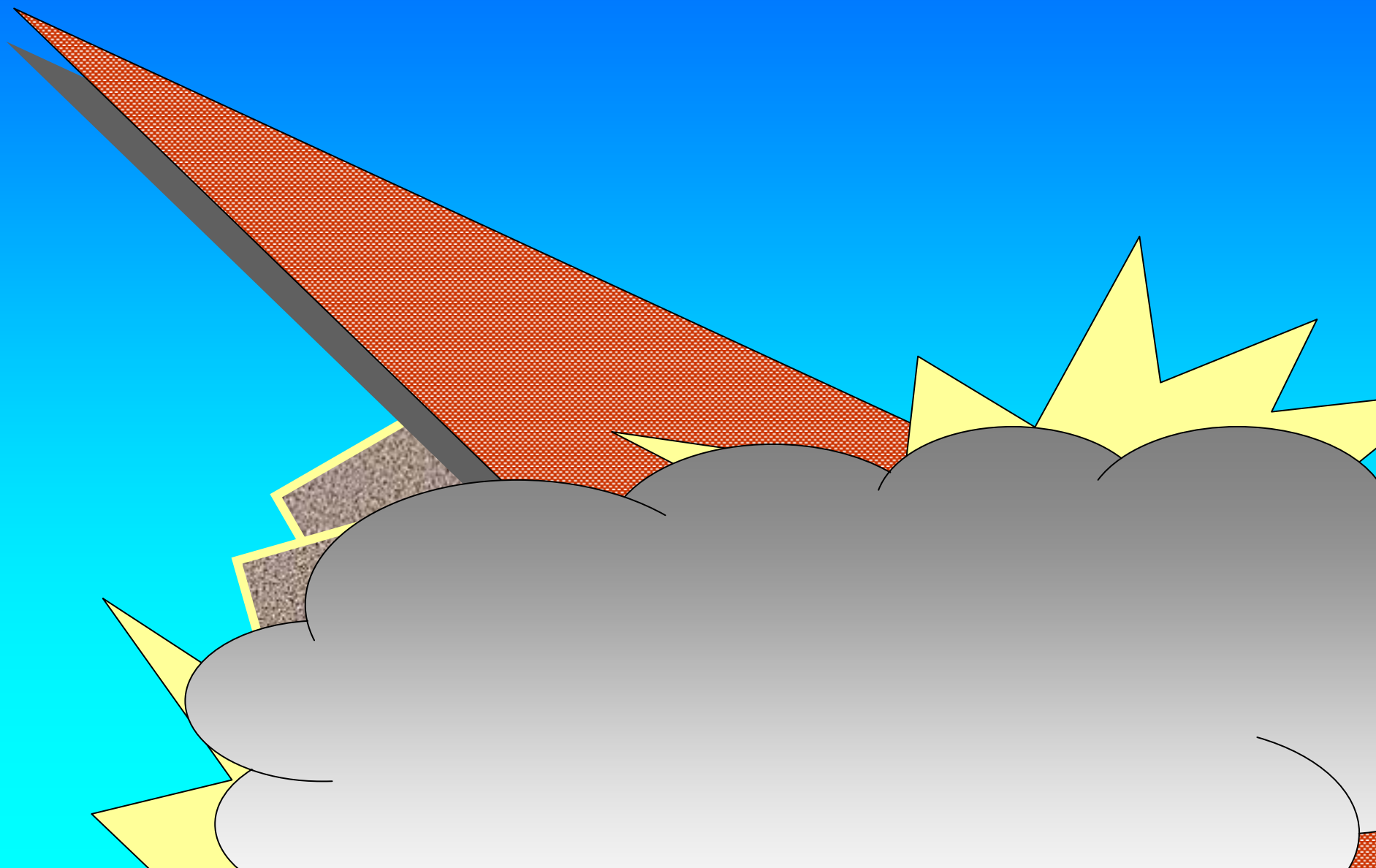




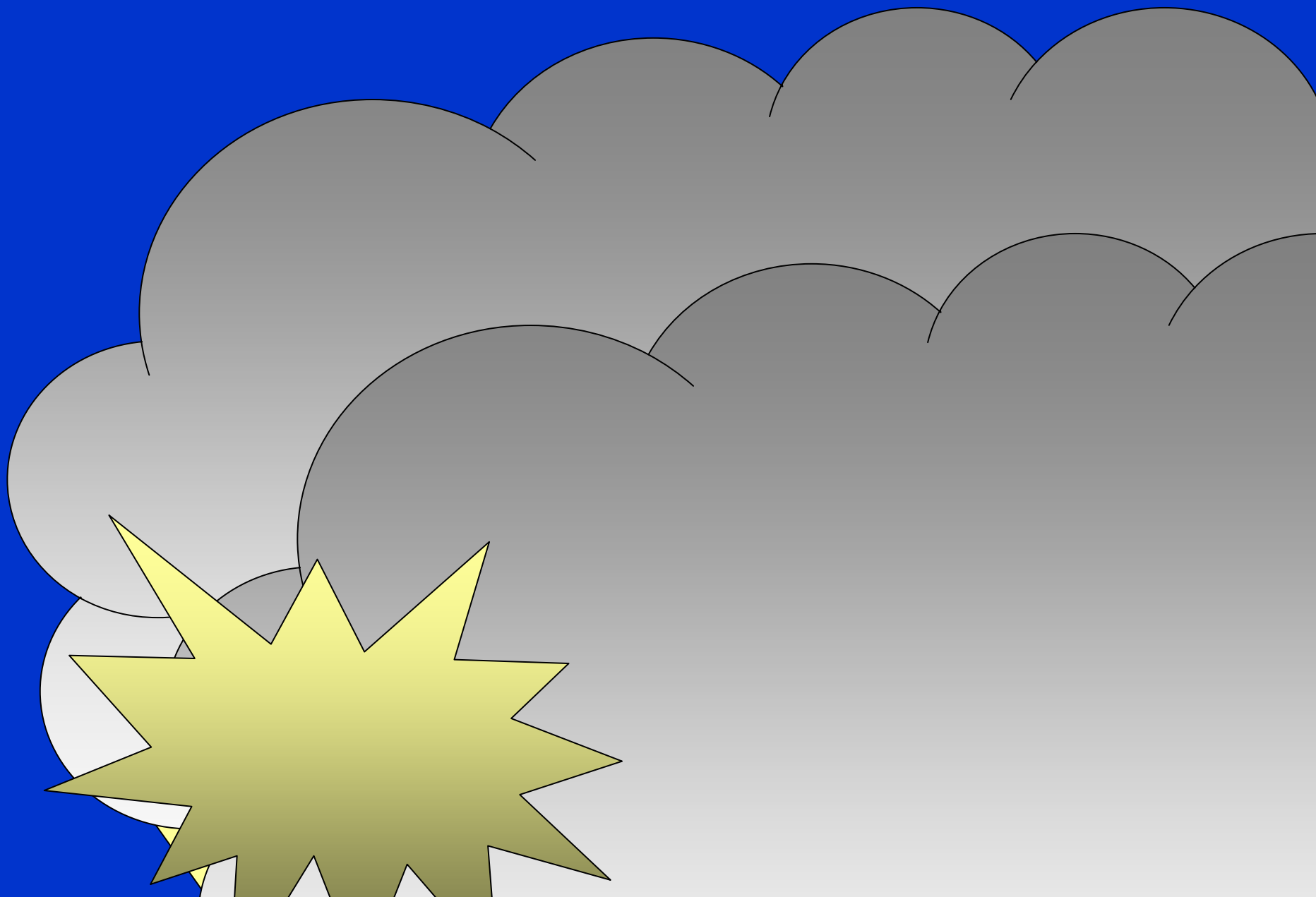


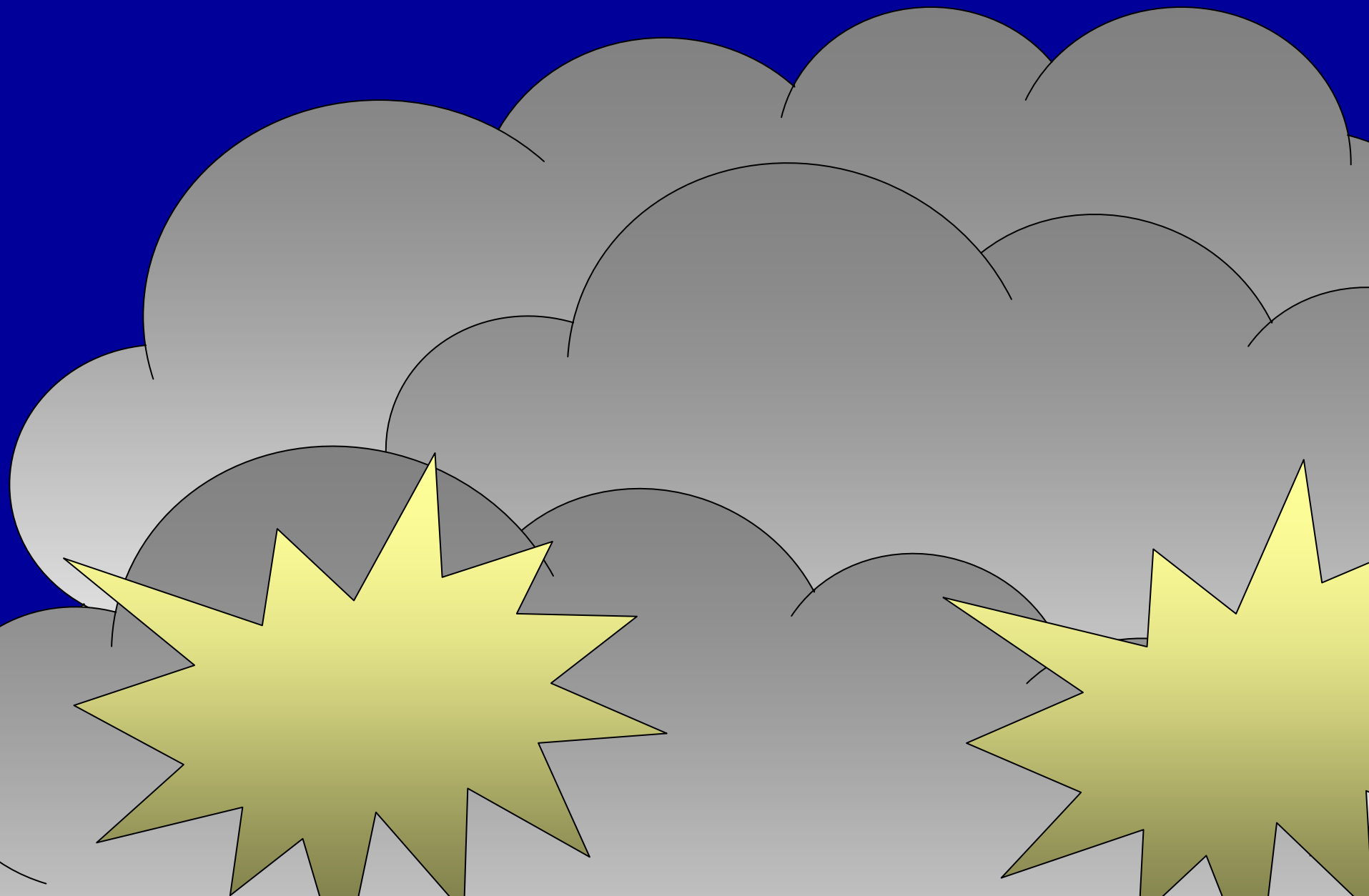


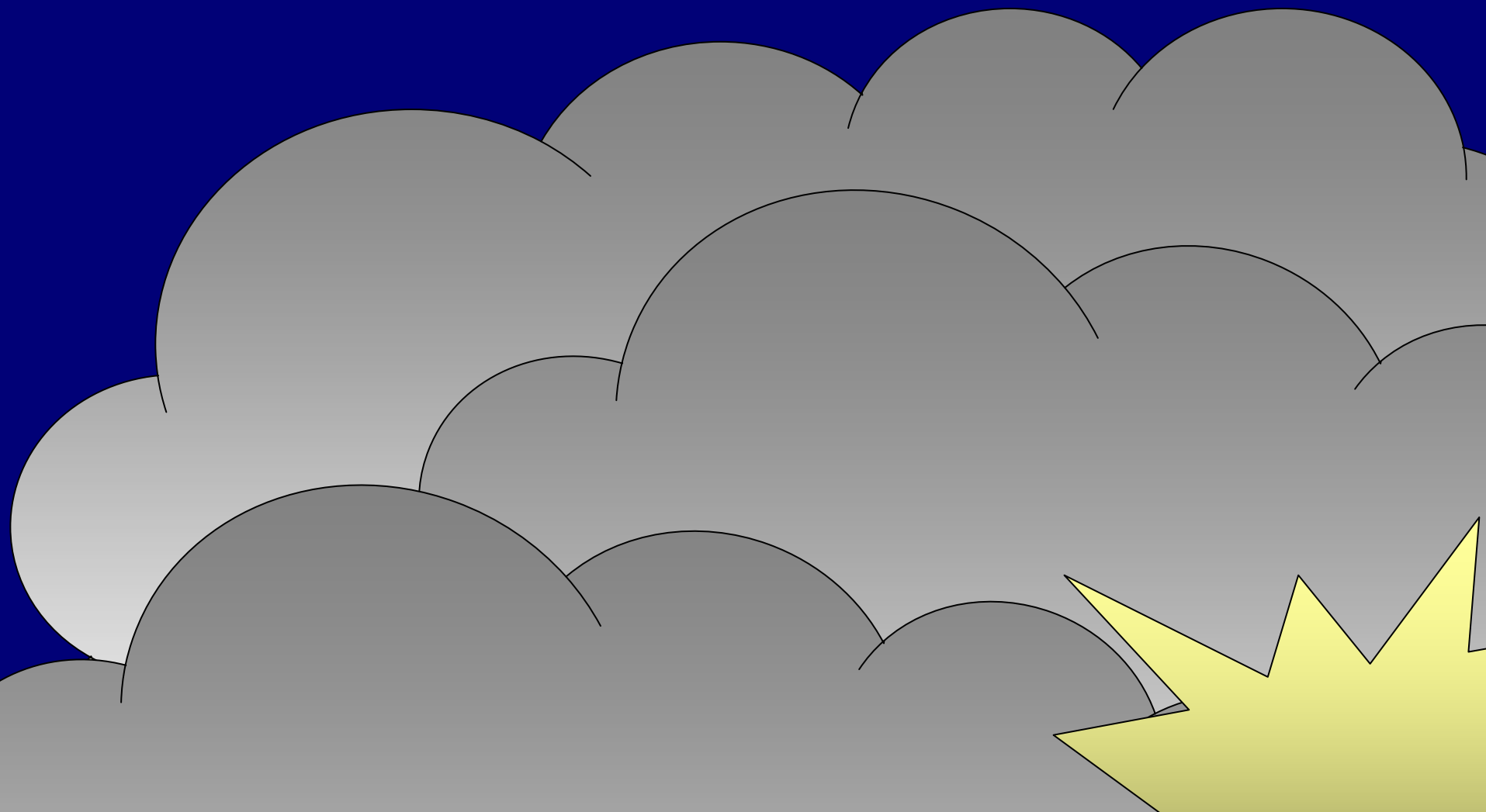




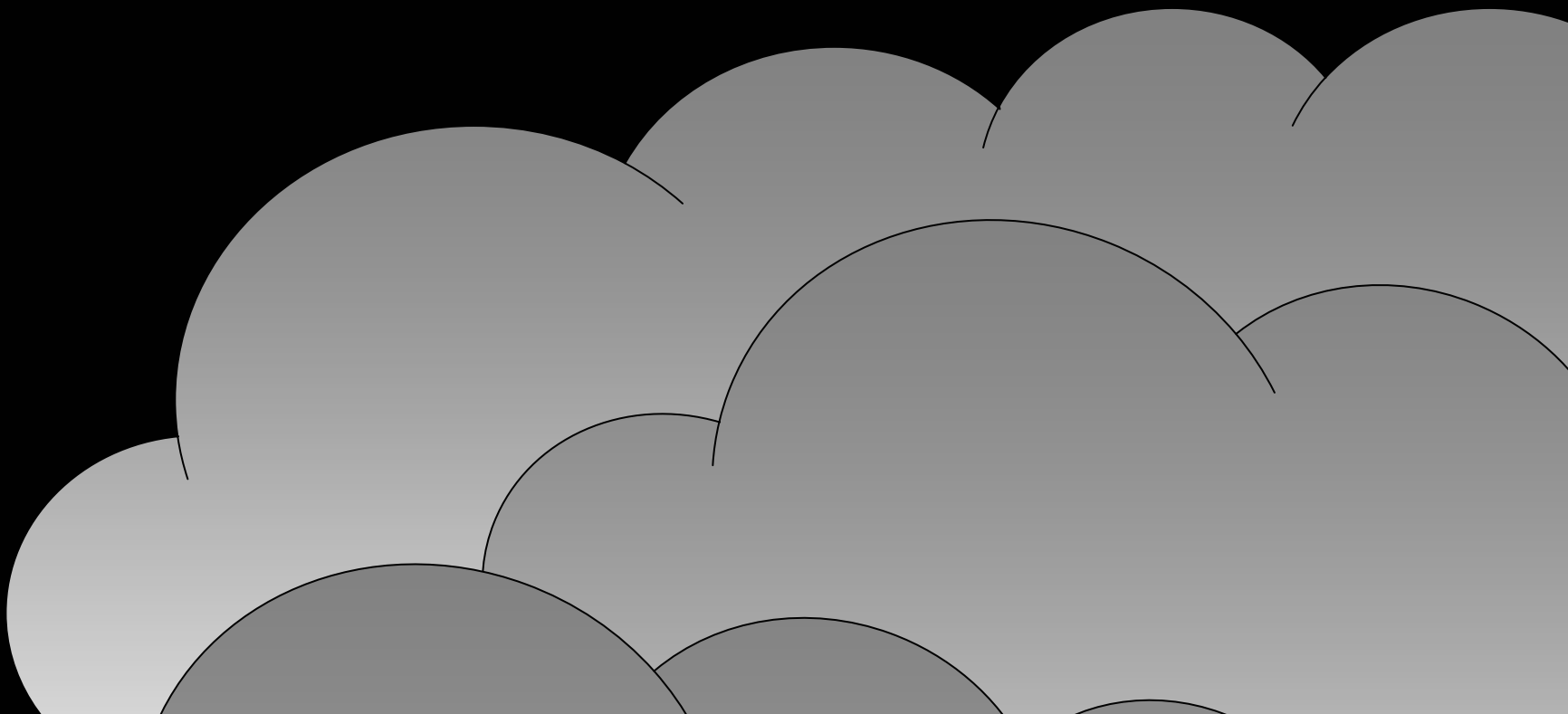






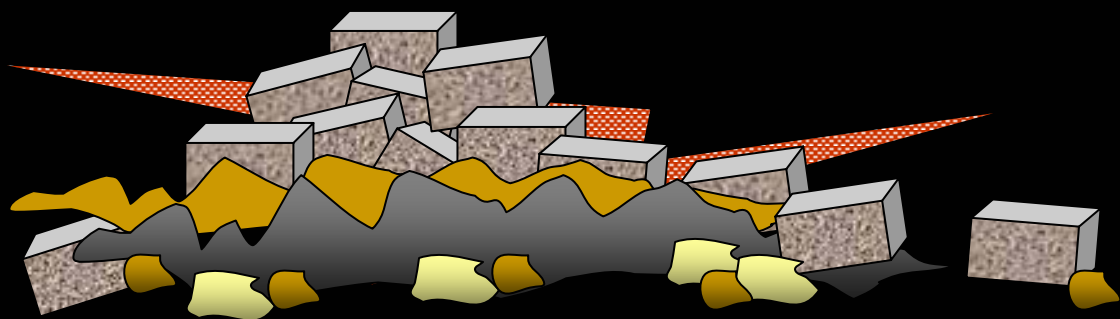


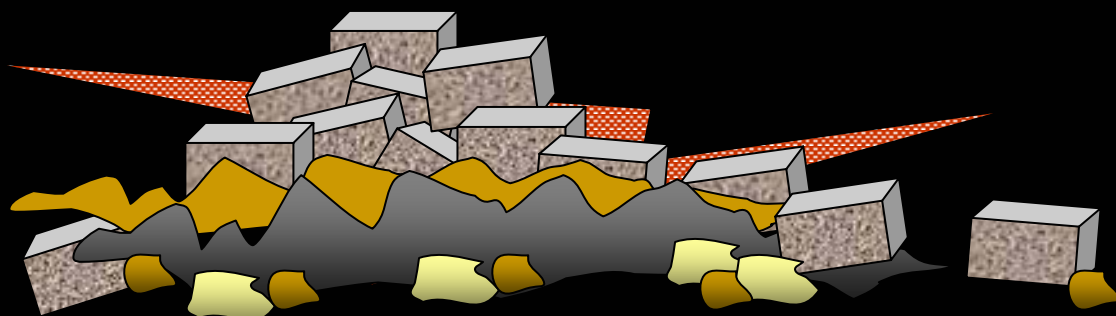
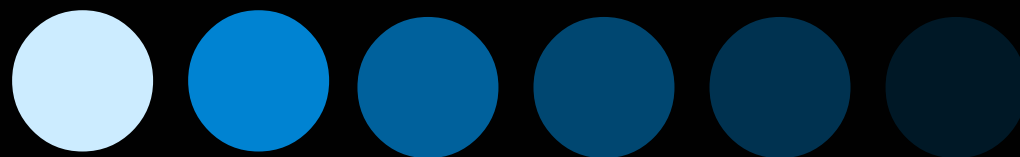










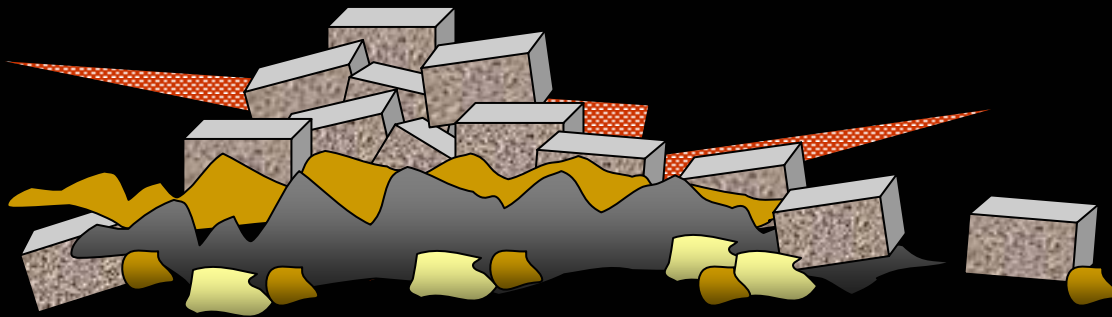


Der Bauherr:

- folgte nicht den exakten Bau-
beschreibungen und Plänen



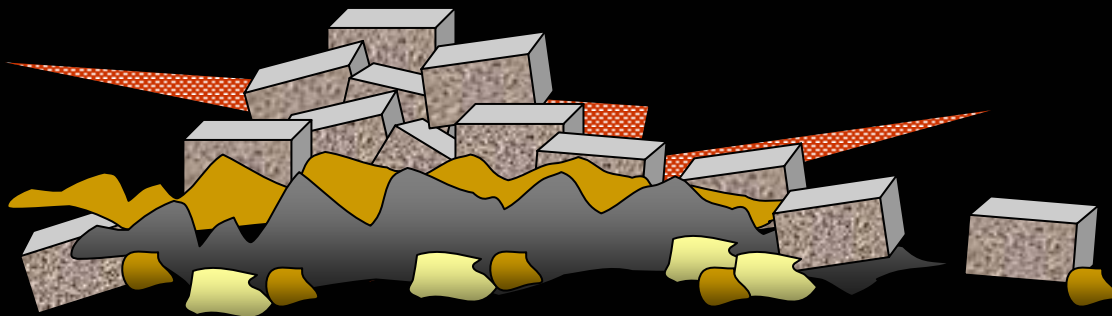
- nahm Abkürzungen
- machte sein eigenes Ding
- leichter, schnellerer Weg
- billigeres Material



Das Ergebnis? *Ungenügende*

Fundamente!

- Leid
- Zerstörung
- Tod!



AUF FESTEN GRUND GEBAUT

In 50 Lektionen durch die Bibel

Viele Christen
missachten den
Bauplan des Meisters
zum Bau Seiner
Gemeinde

...so vertieft in unsere **eigenen**
Ideen und Entwürfe ...

...denken nicht darüber nach,
ob wir gemäß

Gottes Anordnungen

arbeiten

...Gott entwirft und baut
alles nach **Seinen ewigen
Plänen**

Gottes Werk...

...hat immer...

- geeignete Grundlagen
- Er baut sorgfältig,
- geduldig & präzise

Gottes Werk

...Er lehnt jegliche „**Abkürzungen**“
ab in allem, was Er tut...

...Er **benutzt nie minderwertiges
Material oder Methoden**, die im
Gegensatz zu Seiner heiligen und
vollkommenen Art stehen

Gottes Bauwerk

1

*„...es
war
sehr
gut“*

1.Mose 1,31

SCHÖPFUNG

„...durch das Wort des Herrn
wurden die Himmel gemacht...“

...nichts dem Zufall überlassen
...immer unter völliger Kontrolle
...alles nach Seinem perfekten
Plan

Gottes Bauwerk

2

NOAHS ARCHE

1. Mose 6

14 „Mache dir eine Arche von Gopherholz; mit Kammern sollst du die Arche machen und sie von innen und von außen mit Harz überziehen.

15 Und so sollst du sie machen: 300 Ellen sei die Länge der Arche, 50 Ellen ihre Breite, und 30 Ellen ihre Höhe...

Gottes Bauwerk

2

NOAHS ARCHE

16 Ein Lichtöffnung sollst du der Arche machen, und bis zu einer Elle sollst du sie fertigen von oben her; und die Tür der Arche sollst du in ihre Seite setzen; mit einem unteren, zweiten und dritten Stockwerk sollst du sie machen...

*„...nach
allen,
was Gott
ihm
geboten hatte...“*

1.Mose 6,22

Gottes Bauwerk

3

DIE STIFTSHÜTTE

Hebräer 8,5

„...wie Mose eine göttliche Weisung empfing, als er im Begriff war, das Zelt aufzurichten; denn >siehe<, spricht Er, >dass du alles **nach dem Muster** machst, das dir auf dem Berg gezeigt worden ist!<“

Gottes Bauwerk

3

DIE STIFTSHÜTTE

2. Mose 35 - 40

...jedes Detail...

...exaktes Design ...Größe...
und Materialien

...alles nach dem göttlichen
Muster, das Mose auf dem
Berg Sinai gezeigt worden
war

Vorsicht!

...Fahrlässigerweise **schlug**
Mose den Felsen anstatt zu
ihm zu **sprechen** ...

Er durfte das Verheißene Land
nicht betreten!

Vorsicht! ... Pass auf!

*...Feuer
wird die
Qualität
eines jeden
Menschen
Werk
offenbaren.*

1. KORINTHER 3,13

1. Korinther 3

9 Denn Gottes Mitarbeiter sind wir; Gottes Ackerfeld, Gottes Bau seid ihr.

10 Nach der Gnade Gottes, die mir gegeben ist, habe ich als ein weiser Baumeister den Grund gelegt; ein anderer aber baut darauf. Jeder aber sehe zu, wie er darauf baut.

Wie?



...nach welchem Standard?

...wie können wir sicher sein? ...

...richtige Art & Weise? Wird unsere Arbeit göttliche Zustimmung finden?

...hat Gott uns nur gesagt, **was wir lehren sollen** ... oder hat Er uns auch gezeigt, **wie wir lehren sollen**?

...genug Lehre? ...

...angemessene Grundlagen? ...

...eine Checkliste?

Wie?

...welche ist die klarste,
einfachste und doch
umfassendste Methode? ...

...wie können wir Menschen am besten
dafür **zurüsten**, den Weg der Errettung
aufzuzeigen? ...

...Menschen zur Erkenntnis **des ganzen
Ratschlusses Gottes** führen? ...

...**stabile Grundlagen für den Glauben**
in Jesus Christus als Retter & Herrn
legen?

Wie?



Wir müssen...

- ...die Bibel als EIN BUCH lehren ...
- ...die „eingebaute Gliederung“ der biblischen Lehre benutzen ...
- ...uns genügend Zeit nehmen, die Schriften so zu lehren, wie sie geschrieben wurden.

Wie?

Düsteres
Ergebnis:

Größtes
Problem:

• ...vermeide die Überbetonung
individueller Lehren ...

...Irrlehren! ...Sekten ...

...Missinterpretationen

...so viele Konfessionen!

...Spaltungen im Leib Christi
sind das historische Ergebnis!

Synkretismus!

Vermischung heidnischer & humanistischer
Ansichten & Irrtümer mit der Wahrheit

AUF FESTEN GRUND GEBAUT

In 50 Lektionen durch die Bibel

Prüfe die
zu Grunde liegenden Ansichten
derer, die gelehrt werden

Worauf vertrauen sie
für ihre Errettung?

Hirten sollten ihre Herde kennen!

...viele Lehrer nehmen sich nicht die Zeit, die geistlichen Grundlagen derer, die sie unterrichten, zu prüfen

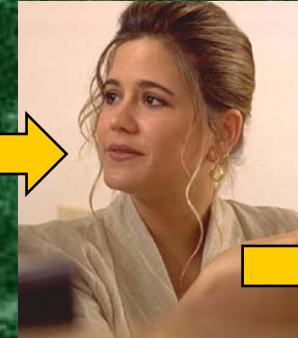
...zögern, die Menschen mit ihrem wahren geistlichen Zustand zu konfrontieren

Jeder
erreicht
einen anderen...

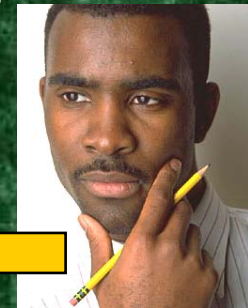
Jeder *lehrt* einen anderen



Jeder
erreicht
einen anderen...



Jeder *lehrt* einen anderen



Verantwortlichkeit!





Individuelle Jüngerschaft
erlaubt es uns,

die entscheidenden Fragen zu stellen...



Wo stehst du geistlich?

- Was ist deine Hoffnung?
- Woher weißt du, dass Gott dich angenommen hat?

Jesus ...persönliche Begegnungen:

Er begenete und diente den EINZELNEN

- Nikodemus (Joh 3,1-12)
- Frau am Jakobsbrunnen (Joh 4)
- Reicher Jüngling (Mt 19,16f)

Bei jeder Begegnung stellte Jesus...

ihren wahren geistlichen Zustand
...heraus

...dann wandte Er Gottes Wort als das
wahre & richtige Heilmittel an

Achtung!

“Professors” - kein echter Glaube an Christus
(Scheinchristen)

“Possessors” - vertrauen auf Christi voll-
(Echte Christen) endetes Werk & besitzen
den Geist Gottes

Gefahr!

...es ist nicht weise, Scheinchristen im Leben
als Christ anzuweisen, bei denen man bloß
hofft, dass sie von Neuem geboren sind!

...müssen wissen, worauf sie vertrauen

Bloße Scheinchristen...

- ...leben „wie“ Christen
- ...denken, dass sie von Gott angenommen sind, weil sie bei einer Evangelisation nach vorheriger Aufforderung **nach vorne kamen**
- ...verlassen sich auf Anwesenheit bei den Zusammenkünften, Gebet, Bibellesen, moralisch einwandfreies Leben – denken, dass **ihre eigenen Bemühungen** Gott gefallen
- ...vertrauen auf „ihren Glauben“

Bloße Scheinchristen...

- ...verlassen sich auf das, was sie für Gott „tun“ – nicht auf das, was Christus für sie GETAN HAT!

Das ist NICHT biblischer rettender Glaube!

Das ist NICHT das Evangelium!

Was ist das Evangelium?

*...das
Evangelium...
GUTE
NACHRICHT
...von Gott...
über Seinen
Sohn*

Römer 1,1-3

1 Paulus, Knecht Christi Jesu,
berufener Apostel, ausgesondert für
das Evangelium Gottes, (60x!)

2 (das Er durch Seine Propheten in
heiligen Schriften vorher verheißen
hat,) (das Alte Testament)

3 über Seinen Sohn Jesus Christus,
unseren Herrn...

Was ist das Evangelium?

*...über Seinen Sohn Jesus Christus,
unseren Herrn...*

Beim Evangelium geht es in erster Linie um Jesus Christus und darum, **was Er FÜR UNS getan hat** – nicht nur darum, was wir im Gegenzug daraufhin getan haben.

Was ist das Evangelium?

*Was
genau
ist
das
Evangelium
von
Jesus
Christus?*

1. Korinther 15,1: Ich tue euch aber, Brüder, das Evangelium kund, das ich euch verkündigt habe, das ihr auch angenommen habt, in dem ihr auch steht,

2 durch das ihr auch errettet werdet, wenn ihr festhaltet, mit welcher Rede ich es euch verkündigt habe, es sei denn, dass ihr vergeblich zum Glauben gekommen seid.

Was ist das Evangelium?

*Was
genau
ist
das
Evangelium
von
Jesus
Christus?*

3 Denn ich habe euch vor allem überliefert, was ich auch empfangen habe: dass Christus für unsere Sünden gestorben ist nach den Schriften;

4 und dass Er begraben wurde, und dass Er auferweckt worden ist am dritten Tag nach den Schriften,

5 und dass Er erschienen ist...

Siehe AFGG – Seite 22 Abschnitt 5

„Viele verwechseln das Evangelium, Gottes Werk **FÜR** uns in Christus, mit Gottes Werk **IN** uns durch den Heiligen Geist.“

GOTTES WERK **FÜR** UNS = ERRETTUNG
(Das Evangelium)

GOTTES WERK **IN** UNS = HEILIGUNG

Siehe AFGG – Seite 22 Abschnitt 5

„Das Evangelium ist lediglich eine objektive Tatsache, die außerhalb von uns geschehen ist. Das Evangelium handelt nicht von der Veränderung, die in uns stattfinden muss, und es ‚passiert‘ auch nicht in uns. Es wurde in Christus vollbracht, völlig unabhängig von uns, vor fast 2000 Jahren. Das Evangelium ist in keiner Weise vom Menschen abhängig.“

Siehe AFGG – Seite 22 Abschnitt 5

„Das Evangelium wird verzerrt, wenn wir den Blick der Menschen darauf richten, was in ihnen selbst vollbracht werden muss. Wir haben weder etwas dazu getan, noch können wir jetzt etwas zu dem Erlösungswerk Jesu Christi hinzutun, das historisch abgeschlossen und vollendet ist. Dem Sünder muss klar werden, **dass er völlig von sich selber wegschauen** und **allein auf Christus und Sein Werk vertrauen muss**, um Erlösung zu erlangen.“

Essentielle Elemente des Evangeliums

- 1** - Ein heiliger & gnädiger Gott
- 2** - Ein hilfloser Sünder
- 3** - Ein geeigneter Stellvertreter
- 4** - Eine notwendige Antwort

Essentielle Elemente des Evangeliums

1 - Ein heiliger & gnädiger Gott

Gerecht:

– muss **SÜNDE** bestrafen

Liebend & barmherzig:

– möchte **UNS** nicht
bestrafen müssen

Essentielle Elemente des Evangeliums

1 - Ein heiliger & gnädiger Gott

2 - Ein hilfloser Sünder

**Getrennt von Gott durch
meine SÜNDE**

**Kann nichts tun um mich selbst
zu retten**

- trage eine Schuldenlast, die
ich nicht bezahlen kann**
- Schuld, die den Tod als
Zahlungsmittel verlangt**

Essentielle Elemente des Evangeliums

1 - Ein heiliger & gnädiger Gott

2 - Ein hilfloser Sünder

3 - Ein geeigneter Stellvertreter

- *Jesus Christus* -

- Vollkommener & sündloser Sohn Gottes

- Starb für meine Sünden & stand wieder
auf vom Tod

- Vollbrachte die einzige akzeptable und
vollständige Zahlung meiner
Sündenschuld

Essentielle Elemente des Evangeliums

- 1** - Ein heiliger & gnädiger Gott
- 2** - Ein hilfloser Sünder
- 3** - Ein geeigneter Stellvertreter
- 4** - Eine notwendige Antwort

Ich muss zu Gott kommen in dem Glauben, dass Christus an *MEINER* Stelle starb – allein auf Seinen Tod vertrauend für die Vergebung meiner Sünden.

(Nicht „tue, tue...“ – sondern „GETAN!“)

Achtung:

„Komm zu Jesus ...folge Ihm nach...“

„Übergib dein Leben Jesus...“

„Gib Christus dein Herz...“

„Lade Jesus in dein Herz ein...“

„Lass alle Sünden hinter dir...“

„Ordne dein Leben Christus unter...“

„Mach Christus zum Herrn deines Lebens...“

„*Glaube* an den Herrn Jesus, und du wirst errettet werden.“

Apg. 16,31

Sei eindeutig:

„...dass, wenn du mit deinem Mund Jesus als Herrn bekennen und in deinem Herzen glauben wirst, dass Gott Ihn aus den Toten auferweckt hat, du errettet werden wirst.“

RÖMER 10,9

„Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht, ist es doch Gottes Kraft zum Heil jedem Glaubenden...“

RÖMER 1,16

Das Ergebnis?



Mangelnde Heilsgewissheit:

„...War **ich** ernsthaft genug?
Habe **ich** es auf die richtige Weise
gemacht? Habe **ich** Christus
wirklich angenommen? Habe **ich**
Jesus mein Herz wirklich ge-
schenkt? War **meine** Hingabe
ausreichend und echt? War
meine Entscheidung vollständig?“

Die echten Fragen:



Hat Christus es „richtig“ gemacht ...

Hat Er Gott zufrieden gestellt? War Sein Opfer ausreichend? Hat Gott Sein vollkommenes Opfer angenommen? Bedeutete Sein Tod die vollständige Zahlung für all meine Sünden?

Was ist das Evangelium?

**Nicht
was ich
tue,
sondern
was Er
GETAN
HAT!**

Beim Evangelium geht es nicht darum, dass der Mensch Jesus als seinen Erretter akzeptiert, **sondern** dass **Gott den Herrn Jesus** vor 2000 Jahren als den vollkommenen und einzigen Erretter **akzeptiert hat**.

Was ist das Evangelium?

**Nicht
was ich
tue,
sondern
was Er
GETAN
HAT!**

Beim Evangelium geht es nicht darum, dass der Mensch sein Herz oder Leben Jesus gibt, **sondern** dass Christus Sein Leben gab, Seine ganze Existenz, an der Stelle von Sündern – als das einzig **akzeptable Opfer** und als Strafe für unsere Sünde.

Was ist das Evangelium?

**Nicht
was ich
tue,
sondern
was Er
GETAN
HAT!**

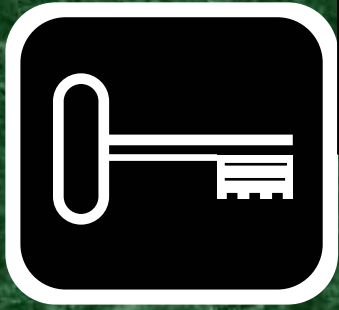
„Es ist VOLLBRACHT!“ – Er hat alles getan. Er nahm unseren Platz ein. Unser Stellvertreter ...Er zahlte VOLLSTÄNDIG, was wir schuldig waren!

GOTT IST ZUFRIEDEN GESTELLT
mit dem, was Christus für uns
getan hat ... **sind wir das auch?**

Essentielle Elemente des Evangeliums

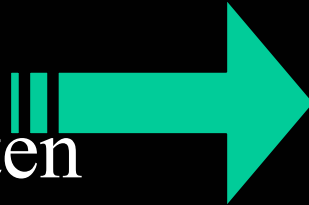
- 1** - Ein heiliger & gnädiger Gott
- 2** - Ein hilfloser Sünder
- 3** - Ein geeigneter Stellvertreter
- 4** - Eine notwendige Antwort

LEKTIONEN



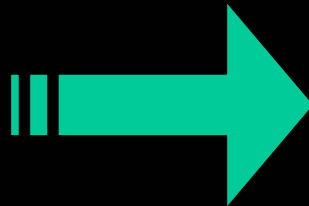
Wiederkehrende Themen

Gottes großartige &
herrliche Eigenschaften



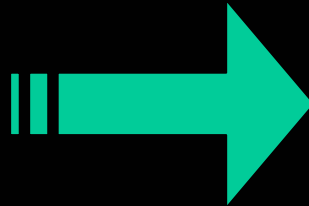
Ehrfurcht vor Gott

Gottes gerechtes &
heiliges Gesetz



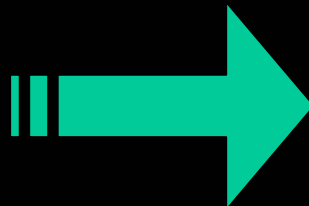
Sündig & hilflos
vor Gott

Gottes Treue &
Verheißungen

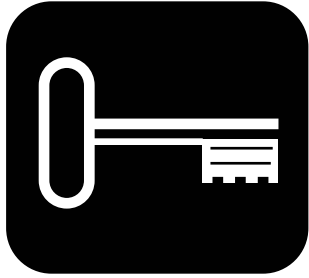


Vertrauen auf Gott
& **Abhängigkeit** von Ihm

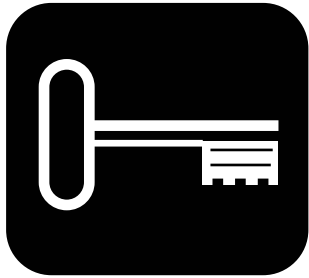
Gottes Gabe



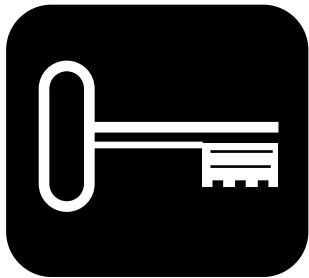
In Anspruch nehmen



Thema: Gott ist absolut und souverän.

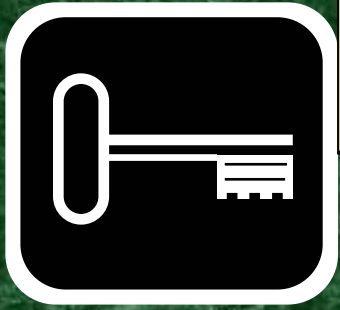


Thema: Gott ist heilig und gerecht. Der Lohn der Sünde ist der Tod.



Thema: Gott ist liebevoll, barmherzig und gnädig.

LEKTIONEN



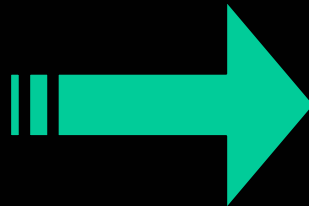
Wiederkehrende Themen

Gottes großartige &
herrliche Eigenschaften



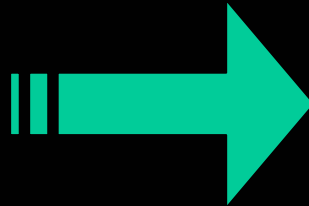
Ehrfurcht vor Gott

Gottes gerechtes &
heiliges Gesetz



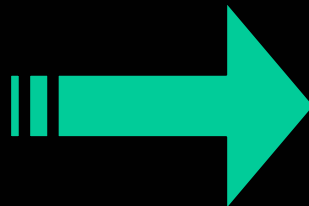
Sündig & hilflos
vor Gott

Gottes Treue &
Verheißungen



Vertrauen auf Gott
& **Abhängigkeit** von Ihm

Gottes Gabe



In Anspruch nehmen